

Liebe*r Leser*in,
die **Themen-Radtour Stecknadel der Erinnerung** fiel letzte Woche leider ins Wasser. Der Termin wird aber am 28.5. nachgeholt. Sie haben außerdem die Möglichkeit noch an zwei weiteren Fahrten im Mai im Vorfeld des European Peace Ride teilzunehmen – beim **Coffee Ride** und beim **Community Ride mit Max Riese, MTB-Traunsee** und der **Ferienregion Dachstein Salzkammergut**. Am Attersee eröffnet ein neues Konzertformat, das den Musiker Friedrich **Gulda** würdigt, dem Maler **Theodor Detter** wird eine Sonderausstellung gewidmet und wie man **Boden g'scheit nutzen** kann, erfahren Sie im Zuge der White Noise Kunstigel Eröffnung. Eine einzigartige Perspektive in den Wald lässt die Installation **The Temporal Forest** zu und beim **Gravity and Growth** Nistkästenworkshop, der vor allem für Kinder geeignet ist, erfahren Sie bei der Herstellung solcher mehr über den Lebensraum bestimmter Vögel. Das Projekt **Vogelfrei** startet einen Aufruf zur Abgabe von z.B. Vogelfiguren oder Gefundenem, Gesammeltem usw. Eine **Zeitreise zwischen gelebter Tradition und Klischee** ist im Narzissendorf Zloam anzutreten, wo historische Fotografien zeitgenössisch interpretiert werden. Auch die Eröffnung der **Villa Karbach** versetzt Sie in eine besondere Zeit, in der auf den Spuren des „Skurrealismus“ gewandert wird. Aufs Wasser begibt sich Tobias Moretti mit Stefan Zweig am Grundlsee – er liest aus **Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft**. Eine Reise in die Kulturhauptstadt 2025 Chemnitz können auch fünf Personen antreten, die beim Open Call von **Create.U** ausgewählt werden. Nicht zuletzt sei der **Internationale Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie** am 17.5. erwähnt, an dem es einen Workshop mit anschließender Party in Scharnstein gibt.

Herzliche Grüße

das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Open Call – Create.U Austausch



5 Personen aus dem Salzkammergut zwischen 18 und 27 Jahren haben die Möglichkeit, mit Schwerpunkt Diversität im ländlichen Raum, Einblick ins Kulturmanagement zu bekommen oder deren Kenntnisse zu vertiefen. Das Ziel ist, ein Projekt zu entwickeln, das potenziell beim Jugendfestival 2025 in Chemnitz präsentiert wird. Bewerben kann sich jede*r aus einer der 23 Kulturhauptstadt-Gemeinden.

Fragen an Christina Jaritsch c.jaritsch@salzkammergut-2024.at

[Hier gehts zur Bewerbung](#)

3 Bike Community Ausfahrten im Vorfeld des European Peace Ride



© Stefanie Wild

Eine kulturelle Radausfahrt mit Historiker Kurt Lux entlang der „Stecknadeln der Erinnerung“

Die Zweite Community-Ausfahrt im Rahmen des Projekts „European Peace Ride“ widmet sich der Erinnerungskultur in Bad Ischl. Nicht die sportliche Leistung, sondern die Geschichte steht im Vordergrund.

Das Projekt „Erinnerungskultur in Bad Ischl“ befasst sich damit, dass es im öffentlichen Raum fast keine Hinweise auf eine Erinnerungskultur in Bezug auf die Zeit des Nationalsozialismus gibt – obwohl es dazu mit vielen von der NS-Verfolgung betroffenen jüdischen Bewohner*innen und Gästen der Region, sowie den bekannten Widerstandsaktivitäten im Salzkammergut reichlich erinnerungswürdige Geschichte gibt.

Wann:

Di, 28.5.2024, 18 Uhr

Dauer ca. 2 h

Wo:

Treffpunkt Trinkhalle, Auböckplatz 5, 4802 Bad Ischl

Eintritt frei

Coffee Ride

Eine ca. 56 km lange Rennradtour mit Simon Spalt und Radbegeisterten aus dem Kulturhauptstadt-Team.

Bei dieser gemeinsamen Radfahrt geht es um den Community Gedanken, alle Radfahrer*innen sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

Wann:

Fr, 17.5.2024, 14.30 Uhr

Dauer ca. 2–3 h

Wo:

Treffpunkt Bahnhof Altmünster, Bahnhofstraße 64, 4813 Altmünster (Ende: Traunkirchen Bahnhof)

Eintritt frei

Community Ride mit Max Riese, MTB-Traunsee und der Ferienregion Dachstein Salzkammergut

Gemeinsam mit Max Riese und MTB Traunsee geht es mit der Bike Community durchs Innere Salzkammergut entlang von Bergen Seen und Almen. Dabei wird auch über die aktuellen Entwicklungen im MTB und Gravel Segment informiert und sich ausgetauscht. Egal ob auf Gravel oder e-MTB SUV Bike, jeder ist willkommen sich mit der Bike Community und Stakeholdern aus dem Tourismus auszutauschen und Teil der Community zu sein und gemeinsam das Biken im Salzkammergut besser zu machen!

Wann:

Sa, 18.5.2024, 9 Uhr
Rückkehr ca. 15 Uhr

Wo:

Treffpunkt Parkplatz hinter dem Hand.Werk.Haus Bad Goisern (Marktplatz)

Eintritt frei

Empfehlungen zur Ausrüstung finden Sie [hier](#).

Salon Gulda – Eröffnung und Konzert



Der Klaviervirtuose und Komponist Friedrich Gulda (1930–2000) gilt als einer der vielseitigsten und innovativsten Musiker des 20. Jahrhunderts. Sein Leben und Wirken am Attersee wird mit der Eröffnung des neuen Konzertformates „Salon Gulda – ein lebendiger Musikraum für junge Pianist*innen“ gewürdigt.

Am Vorabend von Friedrich Guldas Geburtstag hat sein Sohn Paul ein buntes Programm vorbereitet: Er und einige seiner besten Studenten spielen und singen.

Wann:
Mi, 15.5.2024, 19 Uhr

Wo:
Hotel Föttinger, Seefeld 14, 4853 Steinbach am Attersee
Tickets € 25,-

Ausstellung: Boden g'scheit nutzen!



© lippzahnschirm+raneburger

Die LandLuft-Wanderausstellung „Boden g'scheit nutzen“ im Kunstigel Gmunden zeigt Gemeinden und Initiativen, die für ihren vorbildlichen Umgang mit Boden und Baukultur mit dem LandLuft Baukulturgemeinde-Preis, der zum vierten Mal vergeben wurde, ausgezeichnet wurden. Die Ausstellung möchte dazu inspirieren, auf Baukultur in der Ortsentwicklung zu setzen. Gezeigt werden Beispiele zu Ortskernstärkung, konsequenter Bodenpolitik, Bauen im Bestand, Entsiegelung und Begrünung bis hin zu verdichteten Wohnformen und gelungene Mobilitäts- und Beteiligungskonzepten.

Wann:
Eröffnung Do, 16.5.2024, 19 Uhr
Laufzeit: 17.5.–9.6.2024, Mi–So 13–19 Uhr

Wo:
White Noise, Kunstigel im Kunstquartier Stadtgarten, Johann-Tagwerker-Straße 12, 4810 Gmunden

Eintritt frei

Ausstellung: Theodor Detter – 1886–1957 | Maler – Graphiker – Portraitist



© Theodor Detter

Geboren in Wien, verbrachte Detter seine Jugend mit strenger Ausbildung an der Kadettenschule in Prag. 1905 studierte er als Schüler von Franz von Stuck an der Akademie der bildenden Künste in München. Nach Auslandsaufenthalten v.a. als Portraitist in Deutschland, der Tschechoslowakei und der Schweiz, kam er 1945 nach Gmunden. Es war in der Trauseestadt, wo er letztlich einen großen Freundeskreis sowie eine entsprechende Atmosphäre für sein künstlerisches Schaffen fand. Es folgten Arbeiten und Ausstellungen in Linz, Wien, Vaduz und zahlreichen anderen Orten. Neben Portraits widmete sich der Künstler auch dem Genrebild, dem Stillleben sowie Szenebildern u.a. mit religiösen Inhalten, mit dem Versuche traditionelle Themen in die neue Zeit zu übersetzen.

Wann:

Eröffnung Do, 17.5.2024, 17 Uhr

Sonderausstellung 18.5.–19.10.2024 | Mi–Fr 9–12 Uhr, Sa 10–14 Uhr

Wo:

Georgstr. 29, 4810 Gmunden

Eintritt frei

IDAHOBIT – Internationaler Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie



Was ist schon normal?

LTGI-was? Ausgehend vom queeren Buchstabensalat dreht sich in diesem interaktiven Workshop alles um geschlechtliche und sexuelle Vielfalt. Willkommen sind alle neugierigen Menschen, die dazulernen und gemeinsam übers (queeres) Leben nachdenken wollen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig! Der Workshop bietet fundierte Informationen zu zentralen Begriffen und Konzepten, viel Raum, um Fragen zu stellen und reichlich Möglichkeit, um miteinander über queeres Leben in all seinen Facetten ins Gespräch zu kommen.

Workshopleitung: Birgit Hofstätter (Geschäftsführung Frauen*forum Salzkammergut & inhaltliche Projektleitung des Kulturhauptstadtprojekts Salzkammerqueer) und Tamara Geyer (aktiv in Antidiskriminierungsarbeit und Regionalentwicklung & inhaltliche Mitarbeit beim Projekt Salzkammerqueer)

Wann:

Fr, 17.5.2024

17.30 Uhr – Ankommen

18–20 Uhr – *Was ist schon normal?* Workshop zu geschlechtlicher und sexueller Vielfalt

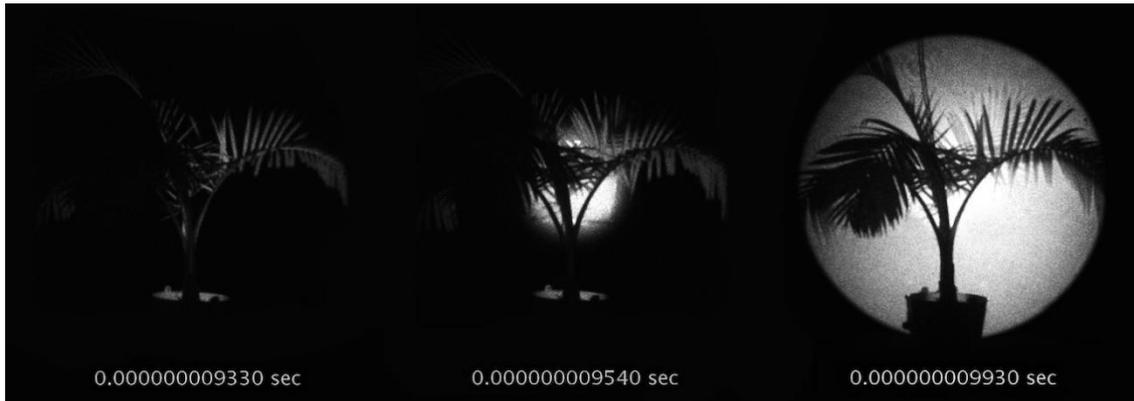
ab 20.30 Uhr – Party mit DJ Rich Parents

Wo:

Schönau 8, 4644 Scharnstein

Eintritt frei – Anmeldung [hier](#)

The Temporal Forest



© SEEC Photography, 2023

Die Jahrtausend-Kamera verankert im Berg und eine Installation im leerstehenden Bahnhof: Ein Art & Science Kollektiv erarbeitet Videos, die eine einzigartige Perspektive auf die Landschaft und Ökologie des Waldes eröffnen. Die eine Installation regt dazu an, die Umwelt aus der Langzeitperspektive zu betrachten, die andere verbindet sich mit der Dynamik jener Milliardstel Sekunde, die für die Photosynthese entscheidend ist. Die Verbindung beider Zeitskalen reflektiert den Zeithorizont des Menschen. Die Kombination aus kurzzeitigen Impulsen und Langzeitfolgen wird in einer immersiven Installation gipfeln.

Wann:

Fr, 17.5.2024, 19 Uhr

Wo:

Galerie Atelier im Brauhof, Brauhofstraße 6, 4644 Scharnstein

Eintritt frei

Gravity and Growth – Workshop



© Evalie Wagner, Thomas Geissler

Inwieweit ist der Mensch Teil der Natur, und wie können wir eine zukunftsfähige Welt mitgestalten, gerade in einer Zeit, in der Landschaft und gärtnerisches Wissen immer mehr verloren geht. Der Alpengarten Bad Aussee dient in diesem Projekt als Basis für die wissenschaftliche und künstlerische Auseinandersetzung mit Biodiversität, Ökosystemen, sowie naturnahen Zukunftsstrategien und der Beziehung des Menschen zur voralpinen und alpinen Landschaft.

Beim Nistkästenbauworkshop mit dem erfahrenen Handwerker Hans Gigler und Förster Thomas Kranabidl erfahren Sie über mehr über die Lebensräume und Verhaltensweisen verschiedener Vogelarten und warum Nistkästen so wichtig für ihren Schutz sind. Der Workshop ist besonders für Kinder geeignet.

Wann:

Sa, 18.5.2024, 13 Uhr

Wo:

Alpengarten Bad Aussee, Ischlbergstrasse 67, 8990 Bad Aussee

Eintritt frei, Anmeldung unter neza@badaussee.at

Mitzubringen: Bequeme Kleidung, die schmutzig werden darf.

Villa Karbach



© Villa Karbach

Eine Expedition zu Kunst und Natur von Traunkirchen zum Steinbruch nach Karbach am Ostufer

Eine Entdeckungsfahrt lädt ein, auf den Spuren des „Skurrealismus“ zu wandern. Diese Wortschöpfung stammt vom Ebensee Schriftsteller Walter Pilar, dessen Werke u.a. in der Ausstellung in der Villa Panschoulidzeff in Traunkirchen zu sehen sind, von wo aus die Expedition mit dem Boot über den Traunsee ins „wilde“ Salzkammergut fortgesetzt wird –

in den Steinbruch Karbach, wo eine Symbiose von Natur, Industriekultur und Kunstwerken zu erleben ist.

Wann:

Eröffnung: Sa, 18.5.2024, 14 Uhr

Eintritt frei

Laufzeit: 19.5.–29.9.2024

Öffnungszeiten Fr, Sa, So 10–14 und 14.30–18.30 Uhr

Tickets € 30,-

(Villa Pantschouldzeff, Kalvarienberg 8, 4801 Traunkirchen, 10–18 Uhr, € 5,-)

Wo:

Schiffsanlegestelle Loidl, Ortsplatz, 4801 Traunkirchen

Zeitreise – zwischen gelebter Tradition und Klischee



© Historisches Foto – Michael Moser, Zeitgenössische Künstlerin – Yukimi Akiba

Historische Aufnahmen des Salzkammerguts aus privaten und öffentlichen Archiven werden zeitgenössischen Fotokünstler*innen zur Verfügung gestellt. Diese kommentieren und interpretieren die klassischen Aufnahmen und schaffen somit die Verbindung von

Tradition und Klischee zur aktuellen Fotokunst.

Wann:

Eröffnung: Sa, 18.5.2024, 18 Uhr

Laufzeit: 19.5.–30.8.2024, ganztags

Wo:

Narzissendorf Zloam, Archkogel 188, 8993 Grundlsee

Eintritt frei

Häfen und Bahnhöfe, sie sind meine Leidenschaft



© Christian Hartmann

Auf dem Wasser mit Stefan Zweig und Tobias Moretti

Der Künstler, Rezitator, Schauspieler Tobias Moretti trifft auf den Reisenden Stefan Zweig. Auf einer Schiffsreise über den Grundlsee werden Texte des großen jüdischen Dichters und engagierten Pazifisten erklingen. An Anlegestellen, Häfen werden wir den Stationen der zahlreichen, nicht immer freiwilligen, Reisen Zweigs folgen. Die ihn zuletzt in sein Exil nach Brasilien führten, in seinen Freitod im Jahre 1942.

Groß ist Zweigs Liebe zu seiner Heimat Österreich, insbesondere zum Salzkammergut. Aber nicht unkritisch. Die Schönheit, die Idylle, der Frieden der Landschaft sind ihm Bereicherung, Erbauung und auch Beunruhigung. Geschriebenes aus lang vergangenen Zeiten wird auf unserer gemeinsamen Reise lebendig erfahrbar.

Wann:

Mi, 22.5.2024, 18 Uhr

Wo:

Musikpavillon Grundlsee, Bräuhof, 8993 Grundlsee

Tickets € 59,-

Vogelfrei



© Vogelfrei, Nursery 8.2, © Gerda Steiner & Jörg Lenzlinger, Arttower Mito 2012

Der Bahnhof Landungsplatz entgleist im Kulturhauptstadtjahr und wird ab 21. Juni 2024 zu einem Ort für handfeste, selbstbestimmte Fantasie: eine laute Einladung an alle, Vögel und andere Flugwesen zu erfinden – von jung bis alt, alle sind willkommen!!

Gefragt ist Gefundenes, Gesammeltes und überflüssig Gewordenes wie Kunstpflanzen, Stickereien, Spielsachen, Plastikobjekte, kleine Geräte aller Art, Werkzeug, Schmuck, Besteck und Naturalien wie Äste, Tannenzapfen, Trockenpflanzen, Moos oder große Samen, aber auch ausgestopfte Vögel und Vogelfiguren, die weiterbearbeitet und behalten werden dürfen.

Abgabe: ab 3.6.2024 am Landungsplatz in Ebensee

Wann:

Eröffnung: Fr, 21.6.2024, 16.30–20 Uhr | Sa, 22.6.2024, 10–15 Uhr

Laufzeit: Sa, 22.6 – bis So, 8.9.2024

Wo:

Bahnhof Landungsplatz, Ebensee

Eintritt frei



Culture Guide

KULTURVERMITTLUNGS-APP
KULTUR JEDERZEIT SMART GREIFBAR



Download on the
App Store



GET IT ON
Google Play

Feedback – Wir freuen uns über Ihre Meinung zu unseren Veranstaltungen. Den Fragebogen finden Sie [hier](#)

① Änderungen vorbehalten

Copyright © Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut 2024 GmbH, 06/2022, All rights reserved.

Our mailing address is:

Auböckplatz 4

4820 Bad Ischl

bueero@salzkammergut-2024.at

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe](#) from this list.

Top Partner



Official Partner



Destination Partner



Media Partner



Programme Partner



Project Partner



Supplier



Supporter



Funding Bodies

